

Der Zauberer, der die Blätter zum Lachen bringt

Lieschen:	Schau mal, Opa! Der Baum lacht.
Opa:	Was? Der Baum? Ich, ich verstehe nicht, Lieschen.
Lieschen:	Ja, Opa, der Baum. Der Baum da. Seine Blätter lachen.
Opa:	Die Blätter? ... Ja, ich glaube, ein bisschen höre ich sie auch. Aber sag, warum sind sie heute so fröhlich?
Lieschen:	Ist doch klar! Weil die Nacht sie mit roten Punkten geschmückt hat. Wie Sommersprossen sehen die aus.
Opa:	Aha! Ich mag Sommersprossen.
Lieschen:	Ich auch. Und die Blätter noch mehr. Sie freuen sich.
Opa:	Na klar.
Lieschen:	Guck mal, Opa, habe ich auch über Nacht Sommersprossen bekommen?
Opa:	Zeig mal her! Hm! Da muss ich genau gucken.
Lieschen:	Stimmt. Genau gucken.
Opa:	Nein. Es sind noch genauso viele wie gestern. Vier auf der Nase, drei auf der Stirn und eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben auf den Wangen, vier auf der linken und drei auf der rechten.
Lieschen:	Fehlt also nur noch eine für die rechte Wange. Schade. Hallo, Nacht, kannst du mir noch eine Sommersprosse zaubern?
Opa:	Ich glaube, die Nacht kann dir da nicht helfen. Nicht sie ist die Zauberin. Ein anderer ist es, der Herbst.
Lieschen:	Echt? Der Herbst?
Opa:	Ja, der Herbst. Alle Blätter wird er jetzt rot, gelb, und braun bemalen.
Lieschen:	Oh, da werden sie sich aber freuen. Und wir hören dann, wie sie lachen. Stimmt's, Opa?
Opa:	Oh ja. Da wird es wieder viel Lachen geben, in den Gärten und in den Wäldern. Doch sag, wer ist der Zauberer, der die Blätter zum Lachen bringt?
Lieschen:	Ist doch klar. Der Herbst ist es und ich freue mich auf alle Farben, die er mitbringt. Du auch?
Opa:	Aber ja! Wer freut sich nicht über eine bunte Welt?
Lieschen:	Ja, wer?

(Nach Elke Bräunling)